

12

Oberpetersdorf

1910 gelernt von
meinem Vater.

Der schlaue Hansl.



Nei-lich do hod mei Voda auf dem Föld ganz hoamlich
oan



dos da-zöhlt, daß, wia sei Hanslis geborn, er fast vor



Freid is narrisch worn. Er fast vor Freid is narrisch worn.

2. Und grod in dersölbigen Nocht,
Hod unsa Kua a Kaibl brocht
Und dos Kaibl wurde dort
/: Der größte Ochs vom ganzen Ort :/
3. Mit 20 Jahr, Potzsaprament,
Hon i dos A B C schon kennt.
Do sogt mei Voda, Bua sei gscheit
/: Geh in die Fremd' und moch ma a Freid :/
4. Kaum war i 8 Tag' in da Fremd',
Hon i glei hoam g'schriebn um a Hemd.
Owa i muaß d' Wahrheit außa sogn
/: I hob den Brief glei selba hoam trogn. :/
5. Von weitn siach i s' Dörferl stehn
Vül Bekannte eini gehn.
Grod hot da Halta s' Vieh hoam triebn
/: Bin glei in da Gsellshaft drinna blieb. :/

Anm.: Dieses Lied habe ich von meinem Vater vor ca.40 Jahren gelernt.
Es stammt aus Oberpetersdorf, Bez.Oberpullendorf. Mit erweiter-
tem Text fand ich das gleiche Lied in einem handgeschriebenen
Liederbuch aus Buchschachen, Bez.Oberwart.